



Trachten  
MUSIK  
kapelle *Werfen*

**MUSIKZEITUNG**  
**DER TRACHTENMUSIKKAPELLE WERFEN**  
**AUSGABE 2014**

**LIEBE FREUNDE DER TRACHTENMUSIKKAPELLE WERFEN,**

ich freue mich, dass eine neue Ausgabe unserer mittlerweile bewährten Musikzeitung vor Euch liegt. Gerade im heurigen Jahr hat sich nicht nur in der Gemeinde, sondern auch bei uns in der Musikkapelle sehr viel getan.

Anlässlich der Wahlen in der Jahreshauptversammlung zu Jahresbeginn haben sich einige langjährige Funktionäre aus dem Vorstand zurückgezogen, junge, ambitionierte MusikerInnen sind nachgerückt.

So dürfen wir uns bei Gerald Deutingner, Veronika Fabian und Anni Taxer für ihr engagiertes Wirken bedanken. Gerald ist für uns nach wie vor nicht nur als Musiker sehr wichtig, gerade wenn es um unsere Veranstaltungen geht, steht er immer zur Verfügung. Natürlich tritt er auch als Sponsor für Getränke auf, vielen Dank dafür. Veronika Fabian und Anni Taxer haben erfolgreich als Jugendreferentinnen gewirkt, Anni hat darüber hinaus noch die Musikzeitung gestaltet und als Journalistin viele Artikel geschrieben. Veronika wohnt ja mittlerweile in Schladming und ist bei der dortigen Musikkapelle aktiv. Anni hält uns auch als Jungehefrau hoffentlich noch lang die Treue. Auch Euch Beiden vielen Dank für Eure Arbeit.



Den Neuen im Vorstand wünschen wir alles Gute: Wir freuen uns, dass mit Robert Frahdnl unser Stabführer in den Vorstand eingezogen ist. Er ist ja quasi für unser Aufmarschieren auf der Straße verantwortlich, dass wir in Reih und Glied an- und auftreten. Der Stabführer bekleidet in der Musik eine sehr wichtige und verantwortungsvolle Position.

Weiters sind mit Stefanie Weissacher und Viktoria Vedral zwei junge Damen als JugendreferentInnen gewählt worden. Die Beiden sind sehr engagiert, tragen bei der Jugendarbeit ebenfalls große Verantwortung und haben mit dem Ausflug der JungmusikerInnen im Sommer bereits ihre Feuerprobe mit Bravour bestanden. Zusätzlich hat sich Viktoria auch bereit erklärt, die Chefredaktion bei der Musikzeitung zu übernehmen. Die Premiere habt ihr aktuell vor euch liegen.

Dieser Lauf der Zeit ist natürlich nur möglich, wenn junge Menschen bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, sich aktiv in den Verein einbringen. Da gilt es auch für erfahrene Musiker oft über den eigenen Schatten zu springen, die Arbeit der Jugend wertschätzend zu akzeptieren.

Dieses Miteinander zeichnet uns wohl aus. Sowohl musikalisch als auch in der organisatorischen Arbeit funktioniert es nur im Miteinander von Jung und Alt. Das diese Arbeit auch die Bevölkerung sieht und akzeptiert, merken und spüren wir wann immer wir ausrücken.

Wir bedanken uns für sehr viel Zuspruch, für unzählige positive Rückmeldungen und natürlich auch für die finanzielle Unterstützung, sei es am Tag der Blasmusik oder zu anderen Anlässen. Gerade jetzt, wo wir viele junge Menschen für die Musik gewinnen konnten und viele noch in Ausbildung sind, brauchen wir jeden Euro, um unsere Jugend auch gut auszustatten.

In diesem Sinne wünsche ich für das Jahr 2015 alles Gute, Gesundheit und der Musik ein kräftiges Glück auf!

**Peter Mörwald**  
**Obmann**

## VORSPIELABEND AM 28. FEBRUAR

Auch heuer veranstaltete die Trachtenmusikkapelle wieder einen Vorspielabend. Die jungen Talente konnten ihr Können unter Beweis stellen und das Publikum mit ihrer Begeisterung mitreißen.

Da der Vorspielabend in den Fasching fiel, durfte die Verkleidung natürlich nicht fehlen. Pippi Langstrumpf, Piraten & Co waren live dabei.

Zur Stärkung gab es für die fleißigen Musikanten einen Faschingskrapfen.



## EINDRÜCKE EINES JUNGMUSIKERS



Die Musik ist für mich wie eine nette Gemeinschaft, in die man hineinwachsen muss. Ich bin ja schließlich seit Schulbeginn live dabei.

Die anderen Jungmusiker und ich hatten schon unseren ersten Auftritt beim Jugendkonzert. Die Kapelle hat mit uns mehrere Stücke einstudiert, bei denen alle mitspielen durften. Die Stücke waren unter anderem „Findet Nemo“ und der Marsch „Schloss Leuchtenburg“.

Ich habe mich schon so richtig eingelebt. Mir gefällt es sehr gut, denn alle sind freundlich und helfen auch wenn man sich nicht auskennt. Wie ihr vielleicht schon mitbekommen habt, spiele ich Schlagzeug und bin damit sehr zufrieden.

Bei den Proben herrscht immer eine fröhliche Stimmung und man kann auch sehr viel dazulernen. Wahrscheinlich werde ich heuer auch noch das bronzene Leistungsabzeichen machen.

BERATUNG • PLANUNG • VERKAUF  
WIR BILDEN LEHRLINGE AUS

**ELEKTRO LANGEDER** GmbH & Co KG

Markt 58 • 5450 Werfen • Tel.: 06468 / 5290-0 • [www.elektro-langeder.at](http://www.elektro-langeder.at)

## JUNGMUSIKER AUSFLUG VOM 29.8 - 30.8. NACH SEEHAM

Am ersten Tag trafen wir uns am Werfener Bahnhof und fuhren mit dem Zug nach Salzburg und anschließend mit dem Bus nach Seeham. Danach ging es in den Hochseilgarten. Es machte allen sehr viel Spaß und das Highlight war die „Flying Fox“. Nach zwei Stunden anstrengendem Klettern gingen wir auf Stecken suche. Anschließend schnitzten wir um den schönsten Stecken. Wir Mädchen konnten das Schnitzen nicht so gut, also half uns David.

Etwas später machte Stefan das Lagerfeuer an. Am späten Nachmittag spielten wir noch lustige Spiele. Nach langem Spielen grillten wir mit unseren selbstgeschnitzten Stecken Würstel, „Steckerlbrot“ und Marshmallows.

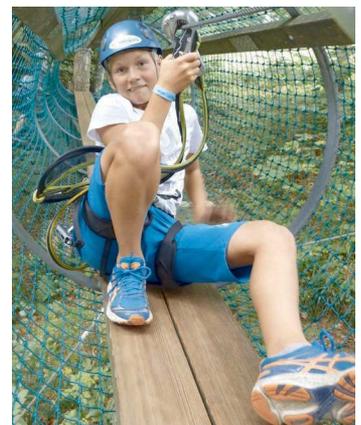
Als wir dann mit dem Essen fertig waren, musste Maxi aufs Klo. Mit großer Mühe schaffte er es die Tür zu öffnen. Auf einmal hörten wir ihn laut schreien: „HILFE! A hienige Rotz liegt im Klo!“ Natürlich mussten alle sofort danach sehen, doch der Anblick war nicht der Schönste. Was wir ohne David getan hätten, wissen wir nicht. Ohne zu zögern trug er die Maus (wie er herausfand) über die Stiege hinunter und schmiss sie in den Bach. Ab jetzt fiel es manchen von uns schwer, aufs Klo zu gehen. Wir ließen den Abend mit Verstecken spielen und Activity ausklingen. Danach schliefen wir in den Schlaflagern der Selbstversorgerhütten ein. Wie lange es bei den Burschen dauerte, bis sie letztendlich einschliefen, wissen wir nicht.

Am nächsten Tag schüttete es wie aus Eimern und somit fiel auch das Programm für diesen Tag buchstäblich ins Wasser.

Also beschlossen wir, uns auf den Weg nach Hause zu machen.

Nach langer Heimfahrt kamen wir endlich in Werfen am Bahnhof an.

Wir bedanken uns im Namen aller JungmusikerInnen recht herzlich bei unseren Jugendreferentinnen, Stefanie und Viktoria!



## HOCHZEIT VON ANNI & FERDI AM 24. MAI



Strahlend schön wie auch das Brautpaar selbst mit ihrer Helena, hat der große Tag von unserer Saxophonistin Anni begonnen. Früher als erwartet wurde sie aus den Träumen gerissen. Unsere Anlass-Bläser ließen es sich nicht nehmen Anni zeitig in der Früh mit einem Böllerschuss und einer schönen Weise „sanft“ aus dem Schlaf zu holen.

Der Rest der Kapelle machte sich dann um die Mittagszeit auf nach Großarl. Erster Programm -

punkt: Fotoshooting. Eine sehr geduldige Fotografin hat es geschafft, uns mitsamt dem Brautpaar in Herzform zu platzieren und ein tolles Bild zu schießen.

Anschließend marschierten wir mit dem Brautpaar zum Marktplatz, wo schon die restliche Hochzeitsgesellschaft wartete. Allesamt zogen wir in die Kirche ein, in der wir eine wunderschöne Messe mitgestalten durften.

Zum Brautmahl lud uns das Brautpaar ins Hotel Edelweiß ein. Gut gestärkt mit einem köstlichen Menü und einer tollen Hochzeitstorte, warteten wir gespannt und geduldig aufs Brautstehlen. Wieselflink gelang uns der erste Griff zur Hand der Braut und schon waren wir

unterwegs ins benachbarte Hotel, wo kräftig gesungen und schwungvoll aufgetanzt wurde. Wir ließen es uns natürlich nicht nehmen diesen Teil musikalisch zu umrahmen. Viel zu schnell kam dann auch schon wieder der Bräutigam, um seine frischvermählte Braut „einzufangen“.

Musikalisch wurde das Fest von Alpenpiraten umrahmt. Eine tolle Musik, die auf allen Sparten überzeugt!

Wir haben getanzt, gesungen und gelacht was das Zeug hielt und verbrachten einen wunderschönen Tag mit unserer Saxophonistin Anni, wofür wir uns nochmal aufs allerherzlichste bedanken möchten!

Wir wünschen Dir und Deiner Familie auf diesem Weg noch einmal alles erdenklich Gute und viel Glück und Gesundheit für Eure Zukunft!!



**Margit Schieferer und Helmut Schlager  
haben sich am 9.8. in der wunderschönen  
Steiermark das  
JA - Wort gegeben.**

**Wir wünschen den beiden viel Glück und  
Gesundheit für ihre gemeinsame Zukunft!**



## UNSERE ZWEI NEUEN MITGLIEDER STELLEN SICH VOR

**Maximilian Steindl**

Geburtsdatum: 31. März 2002  
 Augenfarbe: Blau  
 Haarfarbe: Blond  
 Instrument: Schlagzeug  
 Hobbys: Ski fahren, Fußballspielen, bei der Musik mitspielen und chillen

**Julia Weiß**

Geburtsdatum: 03. September 2004  
 Schule: Musikmittelschule St. Johann  
 Instrument: Klarinette  
 Hobbys: musizieren, reiten, Ski fahren  
 Was mir bei der TMK gefällt? Dass mein Papa Kapellmeister ist!



Auf diesem Weg möchten wir uns noch einmal herzlich bei unserem Musikkollegen, Horst Rettensteiner, für die Panzerlspende bedanken.

Das neu glänzende Panzerl wurde unseren hübschen Marketenderinnen beim Jugendkonzert überreicht.



Unser Hans Vierthaler, weit über die Grenzen hinaus bekannter Klarinettist der TMK Werfen, feierte heuer seinen 80. Geburtstag. Wir wurden von seiner Tochter Astrid quasi als Überraschung zu seiner Geburtstagsfeier eingeladen.

Diese Einladung haben wir mit großer Freude dankend angenommen und hatten gemeinsam mit dem Geburtstagskind beim Reitsamerhof einen wunderschönen Tag.

Hans ist zudem seit 65 Jahren aktiver Musikant und somit das einzige noch aktive Wiedergründungsmitglied. Kaum vorzustellen, dass er seit 1949 (!!!) in unserer Musik aktiv tätig ist.

Mit seinen Erlebnissen könnte Hans nicht nur ein, sondern sicher 3 Bücher schreiben. Klar, dass Hans auch Ehrenmitglied in unserer Kapelle ist.

Wir sind froh einen so engagierten und erfahrenen Kollegen unter uns haben.

Lieber Hans, wir wünschen dir noch einmal alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und noch viele unvergessliche Stunden mit der TMK!



## Michael Krimplstätter sen. - „Ein Leben für die Blasmusik“



Die Lebendigkeit unserer Blasmusik ist am Ehrenamt gebaut. Ich bin tief überzeugt, dass ehrenamtliches Engagement nachhaltig und beständig zu einem besseren Zusammenleben führt. Ehrenamtlich engagierte Menschen leben uns allen vor, dass eine Gesellschaft mehr ist als das Nebeneinander individueller Interessen. Ehrenamt ist kein Beruf, sondern Berufung. Und Ehrenamt ist unbezahlt, aber unbezahlbar. Dies könnte nicht treffender sein für Michael Krimplstätter.

Dieser Vollblutfunktionär und Musiker- seit 1973 aktiver Tenorist in der örtlichen Musikkapelle. Bei Prof. Leo Ertl und Militärkapellmeister Josef Spirk erweiterte er in einer 2-jährigen Kapellmeisterausbildung seinen musikalischen Horizont. Von 1978/79 war er Mitglied der Militärmusik Salzburg. Der Weg zur Blasmusik/Musik seines Sohnes (Student an der Bruckner Privatuniversität Konzertsach Posaune) und seiner Tochter war durch das Engagement des Vaters (und Mutter) praktisch vorgegeben.

Als frischgebackener Kapellmeister und mit der Erfahrung als Militärmusiker stellte Michael sein Können und Wissen der TMK Werfen als Kapellmeister ab 1980 - 21 Jahre lang zu Verfügung. Durch sein engagiertes Wirken in der örtlichen Musikkapelle wurde der Bezirksverband der Pongauer Musikkapellen sofort auf ihn aufmerksam und man bestellte Michael von 1982-85 zum Bezirksobmann-Stellvertreter. Als Bezirksobmann des Pongauer Blasmusikverbandes von 1985 - 1997 war er maßgeblich am großen Aufschwung im Pongau beteiligt!

Michael ist seit 1985 im Vorstand des Salzburger Blasmusikverbandes als Rechnungsprüfer und seit 2004 mit sehr viel Engagement und Umsicht Bundesfinanzreferent des Österreichischen Blasmusikverbandes. 2004 bis 2009 übernahm er wieder den Obmann-Stellvertreter der örtlichen Blasmusik und ist bis dato jetzt Kapellmeister-Stellvertreter in Werfen. Nebenbei steht er dem Bezirksverband Pongau als Beirat zur Verfügung. Sein überaus erfolgreiches Schaffen brachte ihm eine Vielzahl von Auszeichnungen und Ehrungen ein. So wurde ihm beim Kongress des ÖBV 2010 in Wien das „Verdienstkreuz in Gold“ des Österreichischen Blasmusikverbandes überreicht und vor kurzem beim Kongress 2014 in Zeillern das Ehrenkreuz in Silber!

Als Präsident des ÖBV sowie als Landesobmann des SBV mit all seinen Verbands-Vorstandsmitgliedern, aber auch als persönlicher Freund darf ich nochmals einen großen Dank und Anerkennung aussprechen für die geleistete Arbeit für unsere Blasmusik!

Alles Gute weiterhin und bleib uns noch recht lange als Funktionär erhalten!

*Matthäus Rieger*

Präsident Österreichischer Blasmusikverband  
Landesobmann Salzburger Blasmusikverband  
Kapellmeister TMK Scheffau



## ERSTKOMMUNION

Am 18. Mai haben wir die Erstkommunikationskinder im Brennhof musikalisch begrüßt.

Danach wurden die Kinder von uns in die Kirche begleitet, wo sie das Sakrament der Kommunion empfingen. Nach diesem feierlichen Ereignis marschierten wir gemeinsam wieder zurück ins Brennhofgewölbe, wo wir unsere Ausrückung beendeten.

Die Kinder genossen ihren besonderen Tag mit Familie und Freunden.

**Raiffeisenkasse**  
Werfen-Tennock-Werfenwang

**Wenn's um Brauchtum geht,  
ist nur eine Bank meine Bank.**

Brauchtum ist etwas Unverächtigtes. Unsere Verbundenheit dazu auch. Seit über 100 Jahren ist Raiffeisen ein zuverlässiger Partner und fördert Brauchtum und Tradition. [www.werfen.raiffeisen.at](http://www.werfen.raiffeisen.at)

## ÜBERRASCHUNGSBESUCH IM BURGENLAND

Unser Freund und ehemaliger Musikkamerad Peter Binggl ist vor 6 Jahren aus beruflichen Gründen in das Burgenland gezogen. Vor zwei Jahren war er mit seiner „neuen“ Musikkapelle – dem Musikverein Tadt- en - bei unserem berühmten Dämmerschoppen zu Gast.

Peter Binggl war bei der Trachtenmusikkapelle Werfen jahrelang als Obmann tätig. Ihm haben wir es zu verdanken, dass wir heute in einem so schönen Probelokal proben können. Er war damals nicht nur

Initiator, sondern auch Planer und Facharbeiter in einem. Mehr als 1000 unbezahlte, ehrenamtliche Arbeitsstunden war er bei der Errichtung unseres Musikheims im Einsatz.

Für seine besonderen Verdienste um die Blasmusik sowie für 43 Jahre aktiver Musikant wurde Peter heuer im Sommer in seiner neuen Heimat im Burgenland mit dem goldenen Verdienstzeichen des Österreichischen Blasmusikverbandes ausgezeichnet. Die Ehrung wurde im Rahmen des 40-jährigen Bestandsjubiläums des Musikvereins Tadtten durchgeführt. Kaum zu glauben, dass Peter Binggl im Gründungsjahr seiner nunmehrigen Musikkapelle bereits 3 Jahre in der TMK Werfen aktiv tätig war.

Spontan wie wir sind, formten wir eine kleine Abordnung und fuhren nach Tadtten, um unseren Kameraden zu überraschen und mit ihm diesen besonderen Moment zu feiern.

Unser Obmann Peter Mörwald, wurde von der Obfrau des Tadtner Musik- und Kulturvereines, Christine Sloboda gebeten, die Laudatio für Peter Binggl zu halten. Seine KollegInnen waren sichtlich begeistert über seine Verdienste rund um die TMK Werfen. Vieles hatte Peter in seiner bescheidenen Art gar nicht erzählt. Nach berührenden Worten stießen wir mit einem Glas Wein auf Peter Binggl an.



Auf diesem Weg gratulieren wir Peter nochmal recht herzlich und wünschen ihm weiterhin viel Freude beim Musizieren.

 **SALZBURGER**

Ihr  Landesversicherer

• Versichern • Vorsorgen • Finanzieren • Kfz-Leasing

• Ihr Versicherungspartner  
in allen Fragen

  
**UNIQA**



**Ob.Insp. Herbert Wimmer**

Mobil: 0664 342 69 89

E-Mail: [herbert.wimmer@uniqa.at](mailto:herbert.wimmer@uniqa.at)

## DÄMMERSCHOPPEN, SEIFENKISTENRENNEN UND TRACHTENMODENSCHAU VON „ZEITLOS“

Ein besonders Ereignis fand auch dieses Jahr im historischen, Ort Werfen statt. Das Dritte Seifenkistenrennen, das sich über hunderte Besucher nicht entgingen ließen. Zwischen Gasthof „Werfener Hof“ und Ortszentrum sausten die kreativen und schnellen Seifenkisten über die Rennbahn. Trotz spektakulärer und teils verrückter Bauten ging alles reibungslos und unfallfrei über die Bühne. 25 Teams von Jung bis Alt ließen sich den Spaß nicht entgehen und nahmen am Rennen teil. Heuer hatte sich der Dämmerschoppen, den die TMK Werfen mit vielen Helfern organisierte, sogar bis in die Hauptschule Abtenau herumgesprochen. Den Schülern war die Freude gänzlich ins Gesicht geschrieben beim Herunterdüsen. In der Erwachsenenwertung schnappte sich erstmals ein Frauenduo die Goldmedaille in der Wertung: „Schnellste Seifenkiste“.

Dem unglaublichen Publikum wurde vom „Fliegenden Teppich“ bis zur „Banane“ alles geboten. Nach dem Rennen konnte bei der Aftershowparty im Brennhof noch gefeiert und gelacht werden.

Der Abend wurde unter anderem von der TMK Anthering und zu späterer Stunde von den Fidelen 60ern musikalisch umrahmt. Der Wettergott meine es ebenfalls sehr gut mit uns und kühlte uns nur mit einer kleinen „Dusche“ ab.

Unter anderem brachte das Zeitlos Team mit ihrer tollen Trachtenmodenschau Abwechslung in das Programm.

### Save the date:

4. Seifenkistenrennen mit zusätzlicher Firmen und Vereinswertung findet am Samstag, den 25. Juli 2015 statt.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer, also bastelt jetzt schon für eine originelle und besondere Seifenkiste.

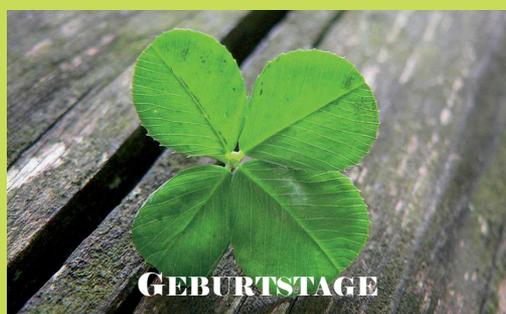
Auf die Plätze, Fertig, Los!



**OBERALM AM 6. SEPTEMBER**

Seit mehreren Jahren besteht eine sehr freundschaftliche Verbindung zur TMK Oberalm.

Der sicht- bzw. hörbare Beweis für diese Kameradschaft wurde von der TMK Oberalm bei unserem Dämmerchoppen im Jahr 2013 angetreten. Da hat sich eine hervorragende Musikkapelle unserem Publikum präsentiert, jung und trotzdem erfahren, dynamisch, zeitgemäß, unterhaltend und mit hohem künstlerischem Können. Heuer feierten unsere Freunde aus Oberalm ihr 50-jähriges Bestandsjubiläum. Da Oberalm früher von der Musikkapelle Puch „mitversorgt“ wurde, ist eine ortseigenen Kapelle erst 1964 gegründet worden. Für uns war es natürlich Ehrensache, an diesem Fest teilzunehmen.



**GEBURTSTAGE  
MUSIKVEREINS-  
MITGLIEDER**

Wir wünschen auf diesem Weg all unseren Musikvereinsmitgliedern noch einmal alles Gute zum Geburtstag:

**85 JAHRE:**

Stefan Holzer sen.  
Helmut Mörwald  
Michael Schiefer  
Erwin Walkner  
Harald Wehrberger  
Matthias Weiss

Sparen, Finanzieren,  
Vorsorgen und Versichern  
aus einer Hand.



Generalagentur Ernst Lanner  
Mobil 0664/325 02 16  
5450 Werfen

**wüstenrot**

Auf Einladung unseres Sepp Holzmann „Scharten-Sepp“, der den Mittelpunkt seines Lebensinteresses inzwischen nach Oberalm verlegt hat, sind wir am Samstag, 6. September bereits kurz nach Mittag in Oberalm angerückt. Gemütliche Stunden im Garten, viel Lachen und der Austausch von Erinnerungen, gemeinsam auch mit Markus, einem von Sepps Söhnen. Dies war eine nette Vorbereitung auf den Festakt, der mit dem Aufmarsch in den Schlosspark Kahlsparg um 17.00 Uhr begann. Nach dem Festzug wird im Festzelt mit den Alpenoberkrainern und den Niederalmern gefeiert.

Unsere herzliche Gratulation gilt der TMK Oberalm, zum einen zum 50-jährigen Bestandsjubiläum, zum anderen jedoch auch für eine gelungene, professionelle Organisation des gesamten Festes.

## EINDRÜCKE AUS DEM MUSIKERALLTAG



## IMPRESSUM

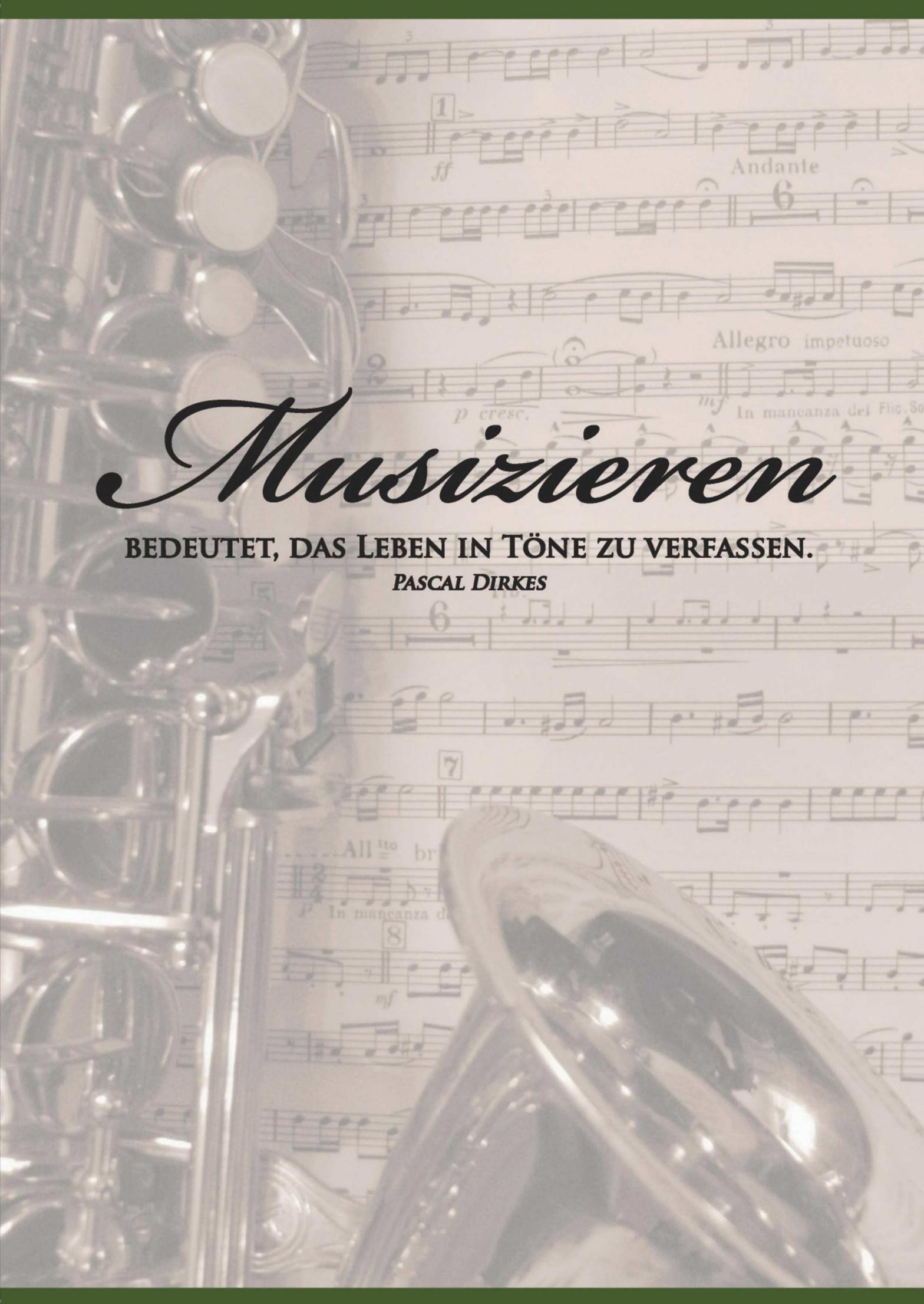
Trachtenmusikkapelle Werfen | Markt 24, 5450 Werfen | Mail: [info@tmk-werfen.at](mailto:info@tmk-werfen.at)

Homepage: [www.tmk-werfen.at](http://www.tmk-werfen.at)

Obmann: Peter Mörwald, Tel.: 0664/182 58 10 | Kapellmeister: Andreas Weiß, Tel.: 0650/949 14 72

Redaktion: Viktoria Vedral | Fotos: TMK Werfen, Anton Eibl, Hubert Aigner

Druck: Stepan Druck, 5500 Bischofshofen



# Musizieren

BEDEUTET, DAS LEBEN IN TÖNE ZU VERFASSEN.

*PASCAL DIRKES*